

1. Record Nr.	UNISALENTO991002340779707536
Autore	Aarsleff, Hans
Titolo	Current trends in linguistics / edited by Thomas A. Sebeok
Pubbl/distr/stampa	The Hague ; Paris : Mouton, 1975- v. ; 25 cm.
ISBN	902793244
Altri autori (Persone)	Sebeok, Thomas Albert <1920- >
Disciplina	410'9
Soggetti	Linguistica - Storia
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	13.1: Historiography of Linguistics / associate editors: Hans Aarsleff... [et al.] ; assistant to the editor: Donna Jean Umiker-Sebeok. - XVIII, 716 p. ; 25 cm 13.2: Historiography of linguistics / associate editors: Hans Aarsleff... [et al.] ; assistant to the editor: Donna Jean Umiker-Sebeok. - 718- 1518 p. ; 25 cm.

2. Record Nr.	UNINA9910576899503321
Autore	Fuhrmann Laura
Titolo	Hausaufgaben im Unterricht : Ethnographie eines schulischen Entgrenzungspänomens / Laura Fuhrmann
Pubbl/distr/stampa	Bad Heilbrunn, : Verlag Julius Klinkhardt, 2022
ISBN	3-7815-5953-X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 electronic resource (272 p.)
Collana	klinkhardt forschung
Soggetti	Eltern häusliches Umfeld Unterrichtsforschung Leistungs Schüler Hausaufgaben Schule Erziehung Unterricht Hausaufgabenforschung Schülerinnen
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	1 Einleitung 9 2 Forschungsstand Hausaufgaben: Über die Funktionen von Hausaufgaben und die Potenziale einer Ethnographie unterrichtlicher Hausaufgaben-situationen 15 2.1 Die Diskussion um Hausaufgaben 15 2.2 Die Befunde der quantitativen Hausaufgabenforschung 16 2.3 Zwischenfazit: Die widersprüchlichen Befunde der Hausaufgabenforschung . . . 21 2.4 Die ethnographische Schul- und Unterrichtsforschung 21 3 Hausaufgaben im Unterricht: Eine Praxis mit eigener Ordnung 29 3.1 Die Ordnung sozialer Situationen

.....	31	3.2 Die Interaktion im Unterricht	
.....	36	3.2.1 Personelle, zeitliche, räumliche und kommunikative Arrangements	36
.....	36	3.2.2 Identifizierung in der Unterrichtsinteraktion	
.....	41	3.2.3 Die Selbstdarstellung der Unterrichtsteilnehmer:innen	
.....	47	3.2.4 Unterrichtsinteraktion als Grenzarbeit	
.....	52	3.3 Zwischenfazit: Die Interaktionsordnung des Unterrichts	55
.....	56	3.4 Soziale Praktiken unterrichtlicher Hausaufgaben-situationen	
.....	60	3.5 Zusammenführung: Ein praxistheoretischer Zugang zur Ordnung unterrichtlicher Hausaufgaben-situationen	
.....	60	4 Zum Forschungsprogramm	
.....	63	4.1 Die Ethnographie	
.....	63	4.2 Die Grounded Theory	
.....	67	4.3 Forschungspraktische Entscheidungen	71
.....	71	4.3.1 Der Feldzugang und die Rolle der Forscherin	
.....	71	4.3.2 Die Rückkehr ins Feld und die Repräsentation seiner Teilnehmer:innen	76
.....	76	4.3.3 Kontrastierungen und theoretische Sättigung	79
.....	79	4.3.4 Fazit: Die Annäherung an das Feld über die Reflexion des Forschungsprozesses	82
.....	82	5 Empirische Analysen I: Hausaufgaben im Unterricht – von der Vergabe bis zur Besprechung	
.....	85	5.1 Die Vergabe von Hausaufgaben I	
.....	85	5.1.1 Zeitpunkte der Hausaufgabenvergabe	85
.....	85	5.1.2 Die Dokumentation von Hausaufgabenstellungen	
.....	89	5.1.3 Arten von Hausaufgaben	
.....	95	5.2 Die Vergabe von Hausaufgaben II	100
.....	100	5.2.1 Zeitliche, materielle und formale Rahmen der Hausaufgabe	
.....	100	5.2.2 Inhaltliche Erläuterungen zur Hausaufgabe	
.....	106	5.3 Die Konstruktion der Hausaufgabenbearbeitung im Unterricht	113
.....	113	5.3.1 Das Potenzial der häuslichen Hausaufgabenbearbeitung	
.....	113	5.3.2 Die Beteiligung der Eltern bei der Hausaufgabenbearbeitung	116
.....	116	5.4 Die Kontrolle der Hausaufgaben	
.....	120	5.4.1 Die Rückkehr der Hausaufgabe in den Unterricht	
.....	121	5.4.2 Die Hausaufgabenfrage	
.....	126	5.4.3 Die Dokumentation fehlender Hausaufgaben	129
.....	129	5.5 Die Besprechung der Hausaufgabe	
.....	134	5.5.1 Die Konstruktion richtiger Ergebnisse in Hausaufgabenbesprechungen	134
.....	134	5.5.2 Die Verwertung von Hausaufgaben im Unterricht	142
.....	142	5.6 Fazit: Hausaufgaben im Unterricht	
.....	155	6 Empirische Analysen II: Die Verfahren der Hausaufgabenkontrolle	157
.....	157	6.1 Die Kategorisierung von Hausaufgaben	157
.....	157	6.1.1 Die Kategorien der Hausaufgabenkontrolle	
.....	157	6.1.2 Die Reproduktion der Kategorie Schüler:in ohne Hausaufgabe	168
.....	168	6.2 Die Identifizierung fehlender Hausaufgaben	171
.....	171	6.2.1 Hausaufgabenkontrolle als Selbstanzeige	
.....	171	6.2.2 Hausaufgabenkontrolle als Rundgang und Sichtung	

.....	176	6.2.3 Hausaufgabenkontrolle als Leistungsüberprüfung	.....	181	6.3
Hausaufgaben und Täuschungsmanöver	.....			
.....	185	6.3.1 Täuschungsmanöver von Schüler:innen	.....	
.....	185	6.3.2 Täuschungsmanöver mit Mitschüler:innen	.....	189	6.4 Die Begründung fehlender Hausaufgaben
.....	196	6.4.1 Ursachen fehlender Hausaufgaben	.....	
.....	196	6.4.2 Krankheit als Ursache fehlender Hausaufgaben	.....	206	6.5 Von den Konsequenzen fehlender Hausaufgaben
.....	214	6.5.1 Dokumentation als Konsequenz fehlender Hausaufgaben	.....	214	6.5.2 Die weiterführenden Konsequenzen fehlender Hausaufgaben
.....				218	6.5.3 Konsequenzen fehlender Hausaufgaben und ihre Bedeutung für den Unterricht
.....	226	6.6 Fazit: Hausaufgaben – unter oder außer Kontrolle?	...		
.....	230	7 Diskussion: Hausaufgaben als Entgrenzungsphänomen	.....	233	7.1 Die Ordnung unterrichtlicher Hausaufgaben-situationen
.....	234	7.2 Körper und Artefakte in unterrichtlichen Hausaufgaben-situationen	.....	240	7.3 Zur Konstruktion von Leistung über Hausaufgaben
.....				243	7.4 Hausaufgaben unter Peers
.....	247	7.5 Privates in unterrichtlichen Hausaufgaben-situationen	.....	250	8 End (grenz)ungen einer Hausaufgabenstudie
.....	255	9 Literatur	.....	
.....				261	Danksagung
.....					
.....	271				

Sommario/riassunto

Hausaufgaben sind nicht zuletzt aufgrund eigener schulbiographischer Erfahrungen ein allgemein bekanntes Phänomen von Schule. Doch was genau geschieht mit Hausaufgaben im Unterricht? Die ethnographische Studie bietet anhand von Beobachtungen des Unterrichtsgeschehens Aufschluss über die Praktiken von Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern in Hausaufgaben-situationen, die damit verbundenen Anforderungen und die Bedeutungen, die Hausaufgaben zugeschrieben werden. In den Analysen können Hausaufgaben als ein schulisches Entgrenzungsphänomen bestimmt werden: Über die Vergabe von Hausaufgaben vollzieht sich eine Entgrenzung des Schulischen in den privaten Bereich, indem auch außerhalb des Unterrichts schulischen Tätigkeiten nachgegangen werden soll. In diesen Prozessen wird dem Elternhaus die Verantwortung für eine gelingende Umsetzung schulischer Anforderungen auferlegt oder aber die damit verbundenen Fähigkeiten abgesprochen. Gleichzeitig verdeutlichen die Befunde auch, wie es Schülerinnen und Schülern gelingt, den Entgrenzungen insofern Begrenzungen entgegenzusetzen, als dass sie den Zugriff der Schule auf den häuslichen Bereich abwenden.